



Iena
1. Nov. 85

Lieber & hochachtungsvoller Freund
für Ihre wiederholten freund-
lichen Zusendungen & theilnehmigen
Sorgen ist Ihnen mein herzlichster
Dank! Ich bedaure Ihnen
nicht zu empfinden, mit wie
sehr ich die aufopfernde Theilnahme
ist Ihre unermüdeliche Thätigkeit
erfolgt, sei es als Vorleser
der wichtigsten Philosophien in
"Korrespondenz", sei es als Vorleser
Ihren des deutschen Liberalismus
in Österreich. Reichenthal.

Das Köstliche der Teater-
theater Spiel ist nicht
unlösbar zu machen!

Und diese allein "Nationalität"
— über den trefflichen Auffzug
"der Kunst ist Dank" haben

ich mich sehr gefreut, und hoffe
dass er auch für die Bildung der
Lage sehr beizugehen werde. —

Dies ist ein sehr schönes wie die
ausreichenden Mittheilungen über

Ihre lieben Töchter, und hoffe,
dass sie sich bei Ihnen in

Charburg, weil in Pola
residieren wird. An beiden Orten

hoffe ich Sie mich gut beizugehen.



Tolle Liebe ist fast!

Ist man dort 2 mal (1871
- 1878) d. Beiraths

von der dachigen Marine auf
N. Liebanbeurteilung aufgegeben.

- Ist sehr oft auch Tausend
auf dem Tische, besetzt bei

dem jüdischen, gemeinsamen
Kocher - Witten - Nord-Deutschland.

Lieber sehr ist auf sehr
wenig Unvollkommenheit zu sein
Nimm; da wir ein neues
Korn werden 4 Stunden nach
Krank werden. Ist von der Luftigen
Nieren - Befragung gegeben, die
ist sehr wieder fast in
Lieber unbillig. Geduld!



Das größte Glück & Vergnügen
in der Revision habe ich an den
Radiolarien gewonnen, & die
absolvierte gestern den 11ten
Correctur - Bogens & die 140te
Tafel! Leider ist N wie die
plurimen Gießeln N Geyers!
Zudessen hoffe ich auf in dieser
Mitteln den Text zu vollenden,
et dass wieder sprachlich
allgemeiner Aufgaben wird zu
zu werden!

Wiel der langjährigsten Genossen
an die & Ihre lieben Tugden,
et in der Guffey, die in
wichtigen Tugden ^(unbedingt) _{begreifen}
zu können, Ich habe mich
Ernst Haackel